

GemeindeBrief

Gemeinde Gotha

Dezember 2007



Neuapostolische Kirche



NAKtuell

Plakat des Monats



26.11.-31.12.07

Mit Gott Weihnachten feiern.

Jesu Geburt bringt uns Gottes Frieden.

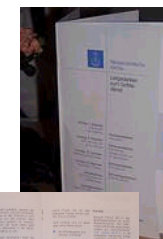
Gottes Sohn wurde Mensch und schenkt uns seinen Frieden und seine Liebe. Weihnachten ist die Zeit der besonderen Gaben und Wohltaten.

(Quelle: NAKI)

Neue „Leitgedanken“ zum Gottesdienst

Der 1. Advent 2007 wird ein besonderes Datum in der Neuapostolischen Kirche werden: Erstmals wird die neue Version der »Leitgedanken zum Gottesdienst« verwendet. Die neue Version erfüllt wichtige Vorgaben: Layout und inhaltliche Struktur sind verändert und erweitert worden. Jeder Artikel enthält eine Kernaussage und damit eine wichtige Gottesdienstbotschaft, die der Zuhörer mitnehmen kann. Am Ende jedes Artikels steht eine aussagekräftige Zusammenfassung. Dienstleiter sollen die drei, vier wichtigen Kerngedanken des Gottesdienstes verstehen und im Gottesdienst abrufen können.

Ebenfalls neu sind Kontextbeschreibungen, die z.B. geschichtliche, literarische, und geografische Zusammenhänge und Hintergründe zum Textwort beleuchten. Die Herausgabe der neuen Gottesdienstanleitungen orientiert sich am „Kirchenjahr“. Der Begriff „Kirchenjahr“ könnte nicht allen neuapostolischen Christen im vollem Umfang bekannt sein. Das Kirchenjahr beginnt jedes Jahr am 1. Advent und nimmt dann mit dem Weihnachtsfest seinen Lauf.



(Quelle und Foto: NAKI)

Lehrerordner zum Kinderliederbuch

Das im letzten Jahr neu erstellte Kinderliederbuch „Stimmt mit ein“ ist gut von den Kindern angenommen worden. Sie haben Freude daran, aus ihrem eigenen Buch zu singen. Nun entwickelt im Auftrag der internationalen Kirchenleitung die zuständige Projektgruppe „Kinder und Musik“ einen Lehrerordner, der Anfang 2008 veröffentlicht werden soll.



In der diesjährigen Frühjahrstagung der europäischen Bezirksapostel (BAVE) wurde beschlossen, dass es nun auch einen Lehrerordner, kurz „LeO“ genannt, geben soll. Er bietet das nötige Fachwissen und das Handwerkszeug für alle Lehrkräfte, die mit Kindern musikalisch arbeiten und liefert wesentliche methodisch-didaktische Hinweise sowie umfangreiches Musikmaterial.

(Quelle und Foto: NAKI)

„Erinnerungen - Herr, mein Leben, es sei dein“

Mit annähernd 1.000 Zuhörerinnen und Zuhörern war die große neuapostolische Kirchengemeinde in Karlsruhe gefüllt. Stammapostel im Ruhestand Richard Fehr war am Dienstag, 20. November 2007, zu einer Lesung gekommen. Er trug dem interessierten Publikum Passagen aus seinem neuen Buch „Erinnerungen - Herr, mein Leben, es sei dein“ vor.



Das Buch handelt vom Leben und kirchlichen Wirken des Autors, der von Pfingsten 1988 bis Pfingsten 2005 als Stammapostel das höchste geistliche Amt in der Neuapostolischen Kirche bekleidet hat. In seiner herzlichen, humorvollen Art ließ Stammapostel i.R. Fehr den Leser an vielerlei Begebenheiten teilhaben. Er erzählte auch etliche interessante Anekdoten und verstand es, die Lesung zu einer für alle sehr unterhaltsamen, kurzweiligen Stunde zu machen, in der es auch viel zu lachen gab.



Im Anschluss an die Lesestunde stand der Stammapostel noch für ein Interview zur Verfügung, das in der Kirchenzeitschrift „Unsere Familie“ Nr. 24 vom 20.12.2007 erscheinen wird. Das mit zahlreichen, teils bislang unveröffentlichten Bildern bestückte Buch „Erinnerungen“ erscheint im kircheneigenen Verlag Friedrich Bischoff (Frankfurt). Es ist ab Anfang Dezember 2007 zu beziehen (Umfang: 380 Seiten, Preis: 24,90 Euro).

(Quelle und Fotos: NAK-Süd)



Zentraler Kindergottesdienst in Erfurt



Am Sonntag, dem 21. Oktober 2007 hielt Apostel Rolf Wosnitzka in der Erfurter "Alten Oper" einen Kindergottesdienst für die Bezirke Meiningen, Gotha und Erfurt. Rund 350 Kinder, Eltern und Lehrkräfte nahmen teil.

Kinder sind ein lebendiges Zeichen für wachsende Gemeinden. Der Apostel bat die Kinder, ihre Gaben und Fähigkeiten in ihre Gemeinde einzubringen. Ausgehend vom Textwort unterstrich er, dass es wichtig ist, manche Dinge gleich, also ohne Verzögerung zu tun.

Vor der Feier des Heiligen Abendmahls gab der Apostel den Kindern traditionsgemäß einen Leitspruch.

**"Treue Nachfolge bringt dreifachen Segen:
Du bist niemals einsam auf all deinen Wegen,
du wirst auch nicht Irrtum und Zweifel zum Spiel
und kommst zum Schluss deines Weges ins Ziel."**

Am Ende des Gottesdienstes wurden die Schulanfänger des Jahres 2007 auf die Bühne gebeten und vorgestellt.

Anschließend gab es bei einem Imbiss in den Vorräumen der Oper Gelegenheit für manch schönes Gespräch.

Adventskonzerte 2007 im Bezirk Gotha

Tag	Datum	Uhrzeit	Advents / Weihnachtskonzert	Bemerkungen
Sa	01.12.	??:??	Gemeinde Elgersburg	
So	02.12.	17:00	Gemeinde Gräfenroda, Liebenstein, Crawinkel und Frankenhain	Dreifelderhalle Gräfenroda
Sa	08.12.	15:00	Gemeinde Ruhla und Etterwinden	Seniorenheim Ruhla
		17:00	Gemeinde Ohrdruf	Bürgersaal Ohrdruf
		18:30	Gemeinde Ruhla und Etterwinden	NAK Ruhla
So	09.12.	18:00	Gemeinde Arnstadt	
Sa	15.12.	17:00	Gemeinde Friedrichroda und Tambach	NAK Tambach
So	16.12.	16:00	Gemeinde Friedrichroda und Tambach	NAK Friedrichroda
		17:00	Gemeinde Gotha	in Anschluss gemütlicher Ausklang
		17:00	Gemeinde Apfelstädt	
		17:00	Gemeinde Ilmenau und Gehren	NAK Ilmenau
		17:30	Gemeinde Eisenach	

Informationsabend mit Stammapostel



Laut einem Aushang in den Gemeinden der NAK Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland wird Stammapostel Wilhelm Leber beim Informationsabend am 4. Dezember 2007 (Beginn ist um 20 Uhr), über folgende Themen sprechen:

- Missions- und Weinbergarbeit
- Vision und Zweck der Kirche
- Geschichte der NAK
- Selbstbild der NAK
- weitere „diverse“ Themen

An dem via Satellit ausgestrahlten Informationsabend, können alle Amtsträger sowie alle interessierten Geschwister teilnehmen.

Übungsplan NGB-Lieder im Dezember

So, 02.12.	333	Alles meinem Gott zu Ehren (Whg.)	für Mi, 05.12.
	328	Stimmt an mit vollem Klang (NEU)	für So, 09.12.
So, 09.12.	19	Kommt und lasst (nur Schluss üben)	für Mi, 24.10.
	15	Bricht an, du schönes Morgenlicht (NEU)	für So, 28.10.
	37	Der du die Zeit in Händen hast (Whg.)	für Silvester
So, 16.12.	410	Ich weiß nicht, wann Christus (NEU)	für So, 23.12.
	193	Wie groß ist Gottes Macht (Whg.)	für Silvester

Finnhüttenwochenende der Jugend



Am Freitag, den 16. November, war es wieder so weit, es ging auf die Finnhütten. Als alle mehr oder weniger schnell den Anstieg geschafft hatten (Spitzenreiter Jan ca. 1 Stunde, dank Holzbeladung), konnte es dann endlich los gehen. Der Kamin wurde angezündet und Abendbrot gegessen. In diesem gemütlichen Kreise wurden zahlreiche Gespräche geführt. Am nächsten Morgen waren die nächtlich gemachten Schneengel in voller Schönheit zu betrachten. Nach dem Mittagessen brachen wir zur Schnipseljagd auf. Die erste Gruppe erschaffte sich, durch verwirrende Spuren, einen erheblichen Vorsprung und konnte sich dann auf die Lauer legen. Als die zweite Gruppe zum Greifen nahe war, erschallte ein lautes „Attacke“ durch Jan, der Schneeballhagel konnte beginnen. Ein Sieger konnte leider nicht ermittelt werden. Leicht erfroren, aber gut gelaunt machen

wir uns auf den Rückweg. Wo war eigentlich Kamillo's Auto hin? Dieser riesige Schneehaufen war doch vorher nicht da. Darunter wird wohl sein Auto sein. Auch unsre „Kleinen“ übten sich schon für die Finnhütten, Xenia teilte gern ihren selbst gemachten Kuchen mit uns. Den weiteren Nachmittag verbrachten wir mit Rommee spielen, nach nicht immer so eindeutigen Regeln. Ein Schneemann wurde auch gebaut oder doch eine Schneefrau, dies konnte nicht geklärt werden. Der Samstag Abend wurde durch das Fußballspiel Deutschland gegen Zypern verschönert. Die Nacht verging und der nächste Tag konnte beginnen. Der Weckruf erklang, die Ode an die Freude, so kann man den Sonntag richtig beginnen. Gestärkt und mit guter Laune machten wir uns auf den Weg nach Tambach-Dietharz zur Kirche, und hatten dort ein schönes Gottesdiensterleben. Wieder zurück bei den Hütten konnten wir Mittag essen (nächstes Jahr gibt's Klöße, Rotkohl und Braten). Das Aufräumen schafften wir auch wieder in Rekordzeit, die mitgenommene Sanitasche kam trotz zahlreicher Schneeballtreffer nicht zum Einsatz.

Beitrag: T. Kirchner Fotos: T.Reisner

Termine

Wiederkehrende Termine: Gottesdienst: So. 9:30Uhr und Mi.19:30Uhr
Chorprobe: Mo. 19:30Uhr Jugendchor: Mi 18:00Uhr

Tag	Datum	Uhrzeit	Termin	Bemerkungen
So	02.12.	9:30	Vorsonntagsschule	
Di	04.12.	20:00	Informationsabend mit StAP Übertragung aus Zürich	Eingeladen sind alle AT und interessierte Geschwister
Mi	05.12.	19:30	GD mit EV Spilssgard	
Do	06.12.	19:00	Kirchenreinigung (Gruppe 3)	
Fr	07.12.	19:30	Gemeindeorchester	
Sa	08.12.	15:00	Kinderchor	mit Vorschulkindern
Di	11.12.	19:30	Ämterversammlung	
Do	13.12.	19:00	Kirchenreinigung (Gruppe 4)	
Fr	14.12.	19:30	Gemeindeorchester	
Sa	15.12.	15:00	Weihnachtsfeier Senioren / Kinder	NAK Gotha
So	16.12.	ab13:30	Generalprobe (Einzelzeiten nach Probenplan)	9:30 Vorsonntagsschule (Gotha)
		17:00	Weihnachtskonzert der Gemeinde Gotha	in Anschluss gemütliches Beisammensein
Do	20.12.	19:00	Kirchenreinigung (Gruppe 5)	
Fr	21.12	19:30	Jugendstunde	anschl. Weihnachtsfeier
So	23.12.	09:30	GD mit AP Wosnitzka	
Di	25.12.	09:30	Weihnachtsgottesdienst	
Mi	26.12.	19:30	Kein Gottesdienst	
Do	27.12.	19:00	Kirchenreinigung (Gruppe 1)	
Sa	28.12.	18:30	Weihnachtsfeier Amtsträger	
So	30.12.	09:30	Kein Gottesdienst	
Mo	31.12.	16:00	Abschlussgottesdienst	
Di	01.01.	11:00	Neujahrsgottesdienst	
Mi	02.01.	19:30	Kein Gottesdienst	

Impressum

Herausgeber: Neuapostolische Kirche Mitteldeutschland - Gemeinde Gotha Kesselmühlenweg 2, 99867 Gotha
Redaktion: Torsten Engelmoor
Kontakt: gemeindebrief-gotha@gmx.net Internet: www.nak-gemeinde-gotha.de
Auflage: 100 Stück, erscheint monatlich • Vervielfältigung – auch auszugsweise – bedarf der Genehmigung des Herausgebers
© 2007 NAK Gotha